

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 30-31: **Auf Kreuzfahrt zur Architektur**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sicher dämmen. Heute – morgen – immer.

FOAMGLAS® Dämmsysteme

FOAMGLAS
Building

Pittsburgh Corning (Schweiz) AG
Schöngrund 26
6343 Rotkreuz
Fon +41 (041) 798 07 07
Fax +41 (041) 798 07 97
info@foamglas.ch, www.foamglas.ch

Architekten- startup.ch



Kanton Zürich
Baudirektion
Hochbauamt
Bezirksgebäude Meilen
Erweiterung Bezirksgericht
Projektwettbewerb Generalplaner
im offenen Verfahren

24. Juli 2015

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag des Immobilienamtes einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für die Vergabe der Generalplanerleistungen für die Erweiterung der Bezirksanlage Meilen.

Baufgabe

Die öffentlichen Funktionen des Bezirksgerichts (Gerichtssäle, Besprechungszimmer, Empfang und Kasse etc.) sollen in einem Neubau neben der bestehenden Bezirksanlage untergebracht werden, während die Büronutzungen in den Altbauten verbleiben. Die beiden Gebäude werden über einen unterirdischen Durchgang miteinander verbunden. Die voraussichtlichen Gesamtkosten für das Bauvorhaben betragen ca. 15 Mio. Fr. (+/- 25%).

Verfahren

Das Wettbewerbsverfahren wird gemäss der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben und nach den Regeln der SIA-Ordnung 142/2009 durchgeführt. Im Rahmen des anonymen Verfahrens ist ein Projekt für den Neubau im Massstab 1:200/1:20 zu erarbeiten. Zur Prämierung von vier bis sechs Wettbewerbsarbeiten steht eine Preissumme von Fr. 140 000.– exkl. MWST. zur Verfügung. Teilnahmeberechtigt sind Anbietende von Generalplanerleistungen mit Sitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Fachpreisgericht

David Vogt, Architekt ETH SIA, Abteilungsleiter Hochbauamt (Vorsitz)
Astrid Stauer, Architektin BSA SIA, Stauer & Hasler Architekten AG
Andrea Schweizer, Architekt ETH SIA, Felber Widmer Schweizer Architekten AG
Martin Schmid, Architekt ETH SIA, planzeit gmbh (Ersatz)

Termine

Anmeldung 24. Juli bis 20. August 2015
Eingabe der Projekte 13. November 2015

Bezug der Wettbewerbsunterlagen

Die Wettbewerbsunterlagen stehen unter www.hochbauamt.zh.ch, Rubrik «Ausschreibungen & Wettbewerbe» als Download zur Verfügung. Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt mit dem offiziellen Anmeldeformular (Unterlage A), unter Nachweis der Einzahlung eines Depots von Fr. 200.–



Stadt Zürich
Amt für Städtebau

Architektur- und Städtebaubüros für Entwicklungsstudien gesucht

Im Rahmen unserer Arbeit am kommunalen Richtplan Siedlung und Landschaft für die Stadt Zürich suchen wir Architektur- und Städtebaubüros für die Erarbeitung von Entwicklungsstudien.

Zürich wächst. Während die Entwicklung in der Vergangenheit mehrheitlich auf ehemaligen Industriearealen oder noch unbebauten Flächen stattgefunden hat, werden wir in Zukunft verstärkt auch bestehende Quartiere weiterbauen und verdichten. Mit dem Instrument des Kommunalen Richtplans steuern wir die Entwicklung und schaffen die Voraussetzung für ein nachhaltiges Wachstum.

Für spezifische Orte und Quartiere mit Entwicklungspotenzial sollen zwischen Herbst 2015 und Frühling 2016 städtebauliche Entwicklungsstudien durchgeführt werden. **Dafür suchen wir ca. 10 Büros mit Verständnis für komplexe Fragestellungen und einem Blick fürs Ganze, die gemeinsam mit uns an der Zukunft der Stadt arbeiten.** Zentrale Fragestellungen sind das Ausloten des quantitativen Verdichtungspotenzials, die Auseinandersetzung mit dafür geeigneten Typologien, das Verhältnis zwischen Bestand und Neubau, der Umgang mit der bestehenden Parzellen- und Eigentumsstruktur, die Einbettung in den grösseren räumlichen Kontext, die Bedeutung von Grünflächen und des öffentlichen Raums sowie Regeln und Strategien für die Umsetzung. Für verschiedene städtebauliche Studien stehen je nach Aufgabenumfang ca. 20 000 – 50 000 CHF pro Auftrag zur Verfügung.

Zur Bewerbung aufgefördert sind sowohl junge als auch etablierte Büros aus den Bereichen Architektur und Städtebau mit ausgezeichneten Kenntnissen der Stadt Zürich. Wir freuen uns auf Ihre Dossiers, welche ein Motivationsschreiben und ausgewählte Referenzen auf maximal drei DIN A4-Seiten enthalten sollen.

Bitte bis **28. August 2015** per Mail an: Christoph Durban,
Amt für Städtebau, christoph.durban@zuerich.ch

Mehr Informationen zum Amt für Städtebau finden Sie unter www.stadt-zuerich.ch/hochbau.